

## KURZBESCHREIBUNG ZUM PROJEKT

### **ALLIANZ ZUR ENTWICKLUNG DES SÜDALPENRAUMS (SAR)**

LEADPARTNER (LP)	Regionsmanagement Osttirol
PROJEKTPARTNER (PP1)	Lokale Aktionsgruppe Pustertal
ASSOZIIERTE PROJEKTPARTNER	<b>LAG Region Hermagor</b> / LAG Nockregion Oberkärnten / LAG Großglockner Mölltal-Oberdrautal / <b>Städte Hermagor</b> , Spittal, Lienz, Bruneck / LAGen Alto Belluno, Euroleader, Open Leader
ANSPRECHPERSON	Mag. Friedrich Veider / DI Michael Hohenwarter
PRIORITÄTSACHSE	3 – Institutionen
MASSNAHME	12 - Gemeinsame Planung und Verwirklichung integrierter Leistungen und Einrichtungen
INHALTE / ZIEL	Der inneralpine Südalpenraum hat sich in den letzten Jahren verzögert entwickelt, das notwendige Humanpotential fehlt. Entscheidend für die Wahl des Lebensmittelpunktes sind neben den harten Standortfaktoren emotionale „Triebfedern“ wie Familie, Freunde landschaftliche Bezugspunkte und vor Ort gelebte Werte. Auf beiden Ebenen, den Triebfedern und den Standortfaktoren setzt das Projekt an. Inhalt des Projekts ist es, die aus der jeweiligen Landessicht peripheren Bereiche Kärntens, Tirols, Südtirols, mit den Städten Spittal, Hermagor, Lienz und Bruneck zu einer gemeinsamen Plattform/Marke/Präsenz zusammenzuführen. Das Projekt ist der organisatorische und strategische Startpunkt um den Südalpenraum aufzuwerten und zukunftsorientiert auszurichten.
PROJEKTIINHALT	Das Projekt verfolgt folgende strategische Ansätze: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Eine klare Positionierung und Kommunikation des Raumes als lebenswerten Kontrapunkt zu den Ballungsräumen wie Bozen, Innsbruck oder Klagenfurt.</li> <li>• Entwicklung von mindestens 3 Themen, die künftig entlang der Achse Spittal-Hermagor-Lienz-Bruneck gemeinsam verfolgt werden.</li> <li>• Gemeinsame Aufbereitung des Themas „Bleiben &amp; Kommen“</li> </ul>
ZEITRAUM	01.02.2017 – 31.07.2019
KOSTEN	
LP	€ 109.260,-
PP1	€ 46.800,-
ASSOZIIERTE PARTNER (Ö)	€ 2.500,- (Eigenmittelbeitrag)
GESAMT	€ 156.060,-